

Grundschüler erleben Literatur mit allen Sinnen

LERNEN Wallschule veranstaltet Woche des Buches – Flohmarkt bringt 120 Euro ein

NWZ 05.03.10



Gespanntes Warten auf „Elmar und der verlorene Teddy“: Erst- und Zweitklässler der Wallschule haben sich um Lehrerin Rita Rathkamp-Ringe (rechts) versammelt, um die Geschichte zu hören.

BILD: OLAF BLUME

VON KAROLINE SCHULZ

WILDESHAUSEN – Elmar ist anders als andere Elefanten: Statt einheitsgrau ist die Haut des jungen Dickhäuters nämlich bunt-kariert. Und Elmar besitzt einen Teddybären – eigentlich. Denn nun ist der Bär spurlos verschwunden und Elmar kann nicht einschlafen. . .

Gleich zweimal war die Geschichte von Elmar und dem verschwundenen Teddybären von David McKee am Donnerstag in der Wildeshäuser Wallschule, genauer im Klassenraum der 1a, zu hören. Lehrerin Rita Rathkamp-Ringe las dort im Rahmen der Woche des Buches, die im

Zweijahresrhythmus an der Schule stattfindet.

Am Donnerstag war der Haupt-Lesetag. Jedes Kind hatte zu zwei Lesezeiten Gelegenheit, sich eine der angebotenen Geschichten anzuhören. Im Angebot waren sowohl Kinderbuch-Klassiker wie „Die kleine Raupe Nimmer satt“ oder Paul Maars „Buchstaben-Fresser“, als auch – für die Dritt- und Viertklässler – der Mittelalter-Krimi „Der Meisterdieb“ von Fabian Lenk oder Peter Härtlings Buch „Ben liebt Anna“.

Intensive Lektüre

Bereits seit Montag haben sich die Grundschüler klassenintern in sogenannter

Werkstattarbeit intensiv mit jeweils einem Buch beschäftigt. „Wir haben beispielsweise ein Elmar-Memory und ein Elmar-Flechtbild gebastelt, Rechengeschichten bearbeitet und noch vieles mehr“, berichtet Rita Rathkamp-Ringe. Insgesamt 20 Stationen hatte die 1a zu absolvieren.

Am Dienstag und Mittwoch veranstaltete der Förderverein der Grundschule einen Bücherflohmarkt. Für 50 Cent bis zwei Euro pro Buch konnten sich die Erst- bis Viertklässler mit günstigem Lesestoff eindecken und taten zugleich Gutes. Der Erlös solle in den neuen Hangelpfad, in die Gewaltprävention und in Zuschüsse für Klassenfahrten

und Ausflüge fließen, so berichtet die stellvertretende Vorsitzende des Fördervereins, Claudia Petermann. Rund 120 Euro seien dieses Mal zusammengekommen.

Kindergartenkinder zu Gast

An diesem Freitag stellt eine Buchhandlung neue Bücher aus, die in den großen Pausen erworben werden können. Die ersten und zweiten Klassen erhalten Besuch von rund 100 künftigen Wallschülern, die derzeit noch den Kindergarten besuchen, und deren Erzieherinnen. Sie bekommen in den einzelnen Klassen ebenfalls den jeweils ausgewählten Text der Woche des Buches vorgelesen.